

Grundschule Bad Münster

Wallstraße 20 31848 Bad Münster

Tel.: 05042-9316-0 Fax: 05042-9316-18

info@gs-badmuender.de

www.gs-badmuender.de



respect



Projektwochen respect
08.04. – 27.04.2026

Stand: 17.03.2026

Vorbemerkungen

In Zusammenarbeit mit dem Verein !Respect e. V. führt die Grundschule Bad Münster in der Zeit vom 08.04. – 27.04.2026 und mit finanzieller Unterstützung der DFL-Stiftung die *Projektwochen respect* durch. Ziel ist es, unter besonderer Perspektive des Fußball-Fair-play sowie unter Einbindung des Kollegiums und der Elternschaft alle Schülerinnen und Schüler mit Spiel, Spaß und Bewegung zu einem respektvollen Miteinander und füreinander zu führen.

Die *Projektwochen respect* beinhalten folgende Bausteine, die auf den folgenden Seiten hinsichtlich ihrer Organisation erläutert werden:

- a) !SocialSkills-Trainings für die Klassen
- b) Elternabend
- c) Fortbildungen für das Kollegium
- d) Fußball-Fair-play in den großen Pausen
- e) Fußball-Fair-play-Turnier für die Jahrgänge 3 und 4

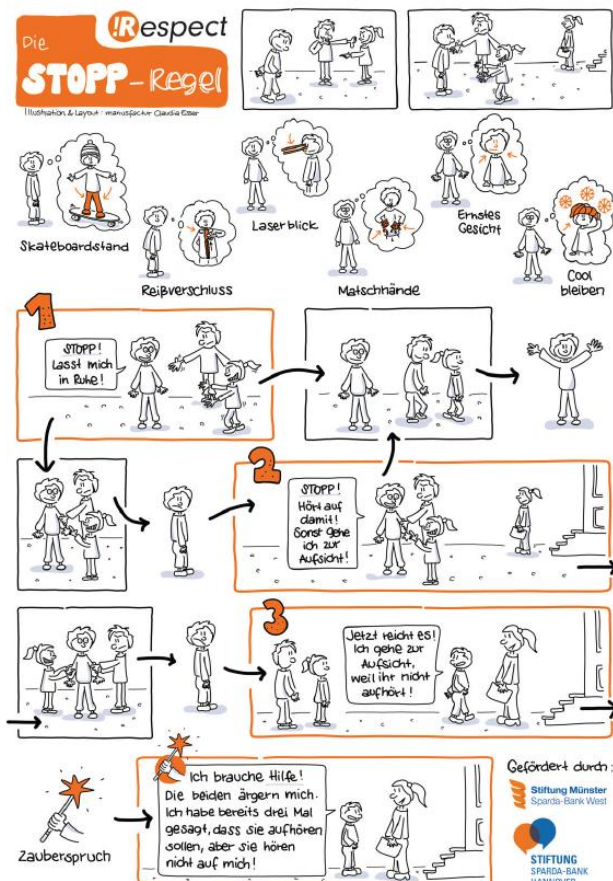
Im Namen aller Kinder und Erwachsenen bedanke ich mich beim Geschäftsführer des Vereins !Respect e. V., Jan Lindert, unserer Trainerin, Tina Uphoff, und der DFL-Stiftung für die umfassende Unterstützung bei der Organisation und Durchführung der *Projektwochen respect* an der Grundschule Bad Münster.



Christoph Schieb
Rektor

a) !SocialSkills-Trainings für die Klassen

- Jede Klasse wird unter der Anleitung unserer Trainerin, Tina Uphoff, drei 90-minütige !SocialSkills-Trainings in der Sporthalle der Grundschule Bad Münde erhalten. Die Trainings erfolgen im Zeitraum vom 08.04. – 24.04.2026.
- Der reguläre Sportunterricht kann während des !SocialSkills-Trainings nur eingeschränkt (auf dem Sportplatz, Aula, etc.) stattfinden.
- Die Trainingszeiten weichen von den allgemeinen Pausenzeiten ab.
- Die Klassen beginnen ihr Training bitte immer pünktlich.
- Jedes Kind trägt während des Trainings Sportkleidung.
- Die Klassen werden während des Trainings möglichst von der Klassenlehrkraft begleitet.
- Jedes Kind erhält einen Flyer mit den wichtigsten Inhalten des Trainings zur Stopp-Regel:



Die !Respect-Stopp-Regel – ein zentraler Baustein des !SocialSkills-Konflikttrainings

!Respect bietet seit Frühjahr 2016 ein Training zum Sozial-Emotionalen Lernen an, welches mittlerweile an ca. 100 Grundschulen erfolgreich durchgeführt worden ist. Mit viel Spaß und Bewegung wird die Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit sowie die Resilienz der Schüler*innen gestärkt. In spielerischer Form wird die Konfliktfähigkeit der Kinder handlungsorientiert gefördert.

Klare Handlungsstrategien und Vereinbarungen, die für die gesamte Schule gelten, helfen Kindern beim Meistern von Konfliktsituationen. Die **Stopp-Regel in drei Schritten** ist dabei ein zentrales Element der !SocialSkills genannten Präventionsmaßnahme. Sie hilft Konflikte zu klären, bevor es zu Tätlichkeiten kommt.

Die !Respect-Stopp-Regel beinhaltet folgendes:

Bevor man seinem Gegenüber sagt, dass er oder sie mit etwas aufhören soll, was einen stört, sollte man eine **Körperhaltung** einnehmen, mit der man sich Respekt verschaffen kann. Dazu gehören

- **sicherer Stand,**
- **aufgerichteter Oberkörper,**
- **direkter Blickkontakt** und
- **Hände, die dicht am eigenen Körper energisch nach unten gestreckt** werden, ohne dabei sein Gegenüber zu berühren.

Außerdem sollte man dabei immer

- **ein ernstes Gesicht** aufsetzen und
- **daran denken, cool zu bleiben.**

Wie man die beschriebene Körperhaltung einnimmt, lernen die Kinder auf spielerische Art und Weise mit Übungen, die wie folgt umschrieben sind:

- **Skateboardstand** (sicherer Stand wie auf einem Skateboard),
- **Reißverschluss** (aufgerichteter Oberkörper – Reißverschluss von unten nach oben ziehen, um sich groß zu machen und selbstsicher zu erscheinen),
- **Laserblick** (mit dem man seinem Gegenüber mutig und unablässig in die Augen sieht) und
- **Matschhände** (Hände energisch nach unten in Matschpampe drücken, um die Dringlichkeit deutlich zu machen – ohne seinem Gegenüber dabei zu nahe zu kommen).

Nachdem man seinen Körper so in die richtige Position gebracht hat, sagt man dem, der oder den Anderen, was man nicht mag und was zu unterlassen ist. Dabei benennt man ganz konkret das, was zu beenden ist, z.B.:

"Stopp! Hör auf, mich zu schubsen!" (1. Schritt)

Wenn der Ärger weitergehen sollte, sagt man:

"Stopp! Hör auf damit! Sonst gehe ich zur Aufsicht!" (2. Schritt)

Bei weiterer Provokation (am selben Tag) sagt man seinem Gegenüber final:

"Jetzt reicht es mir! Jetzt gehe ich zur Aufsicht, weil du nicht aufhörst!" (3. Schritt)

Danach handelt man entsprechend, indem man zur aufsichtführenden Person geht und ihr folgendes sagt:

"Ich brauche Hilfe! [...] ärgert mich. Ich habe bereits drei Mal gesagt, dass [er/sie] aufhören soll, aber [...] hört nicht auf mich." (sogenannter "Zauberspruch")

In der Praxis – z.B. auf dem Schulhof – hat die aufsichtführende Person dann einzugreifen. Sie klärt die Situation aber erst dann zusammen mit beiden Konfliktparteien, nachdem die ersten drei oben beschriebenen Schritte auch wirklich durchlaufen sind. Ist dies noch nicht der Fall, wird das Hilfe suchende Kind von der Aufsicht dazu ermutigt, alle genannten – und vorher ja gelernten – Schritte auch wirklich eigenständig durchzuführen. Erst final wird die Aufsicht klärend in den Konflikt eingreifen, indem sie mit beiden Konfliktparteien spricht.

Grundschulen, an denen das !SocialSkills-Projekt durchgeführt wird, erhalten für jede Klasse ein Exemplar des Stopp-Regel-Plakats im DIN A1-Format. Zusätzlich erhalten die Schulen noch einige etwas größere Plakate im Format DIN A0, z.B. für Schulfoyer, Turnhalle oder Mensa.

!Respect

- Das Training findet nach folgendem Zeitplan statt:

Datum	8.00-9.30 Uhr	9.45-11.15 Uhr	11.45-13.15 Uhr	13.30-15.00 Uhr
Mittwoch 8.4.	2a	2b	2c	
Donnerstag 9.4.	2a	2b	2c	
Freitag 10.4.	2a	2b	2c	
Montag 13.4.	1a	1b	1c	4a
Dienstag 14.4.	1a	1b	1c	4a
Mittwoch 15.4.	1a	1b	4b	
Donnerstag 16.4.	1d	4d	4b	
Freitag 17.4.	1d	4c	4b	
Montag 20.4.	4c	1c	4d	4a
Dienstag 21.4.	1d	4d	4c	Fairplay- Fußballturnier für Jahrgang 4
Mittwoch 22.4.	3a	3b	3c	
Donnerstag 23.4.	3a	3b	3c	
Freitag 24.4.	3a	3b	3c	
Montag 27.4.				Fairplay- Fußballturnier für Jahrgang 3



b) Elternabend

Der projektbegleitende Elternabend findet am Mittwoch, 08.04.2026, um 18.30 Uhr bis ca. 19.30 Uhr in der Aula der Grundschule Bad Münde unter der Leitung unserer Trainerin, Tina Uphoff statt.

c) Fortbildungen für das Kollegium

Für das Kollegium bietet Tina Uphoff zwei Fortbildungen jeweils im Musikraum von 13.30 – 16.30 Uhr an. Die erste findet am Donnerstag, 09.04.2026, statt, die zweite am Donnerstag, 23.04.2026.

d) Fußball-Fair-play in den großen Pausen

In der Zeit vom 08.04. – 24.04.2026 können Kinder freiwillig am Angebot der Fußball-Fair-play-Pause auf dem Sportplatz (4 Kleinfelder) teilnehmen. Das Angebot findet bei gutem Wetter, unter Aufsicht und in den folgenden Zeiten statt: 09.50 – 10.05 Uhr (1. große Pause), 11.45 – 12.00 Uhr (2. große Pause) statt. Es gelten folgende Regeln:

Fußball-Pause an der GS Bad Münde

1. Der Sportplatz darf erst betreten werden, wenn eine Aufsicht mit gelber Weste anwesend ist.



Fußball-Pause an der GS Bad Münde

2. Auf jedem Spielfeld spielen maximal 5 gegen 5 Kinder. Jedes Kind nimmt sich nur ein Leibchen. Wer kein Leibchen hat, geht auf den Schulhof.



Fußball-Pause an der GS Bad Münde

3. Jedes Kind ist Schiedsrichter – Fair play gilt immer. Fouls werden selbst oder mit Hilfe der Aufsicht geregelt.



Fußball-Pause an der GS Bad Münde

4. Alle helfen beim Abbau mit. Die Leibchen werden richtig sortiert, die Stangen ausgerichtet. Die Körbe kommen in die weiße Hütte.



Fußball-Pause an der GS Bad Münde

5. Das gute und faire Spiel zählt, nicht das Ergebnis. Streit bleibt auf dem Platz. Im Klassenraum geht es fair und freundlich weiter.



e) Fußball-Fair-play-Turnier für die Jahrgänge 3 und 4

- Am Dienstag, 21.04.2026, findet ein Fußball-Fair-play-Turnier für die 4. Klassen in der Zeit von 13.30 – 15.00 Uhr bei gutem Wetter auf dem Sportplatz (4 Kleinfelder) statt. Die 3. Klassen haben ihr Turnier am Montag, 27.04.2026.
- Jede Klasse stellt maximal zwei Mannschaften mit mindestens 5 Spielerinnen und Spielern auf. Die Teilnahme ist freiwillig. Es gelten die Spielregeln der Fußball-Fair-play-Pause (siehe oben). Es kann jederzeit ausgewechselt werden.
- Jedes Spiel dauert 10 Minuten. Jede Mannschaft hat ca. 4 Spiele. Es wird ein Spielplan erstellt.
- Jedes Spiel wird von einer Fair-play-Jury (1 Erwachsener, 2 Kinder) beobachtet und bewertet. Jedes unfaire Verhalten bis zum Beginn des folgenden Spiels (also auch nach dem Abpfiff) wird mit einem Punkt bewertet. Am Ende des Turniers gewinnt die Mannschaft mit der niedrigsten Fair-play-Punktzahl. Die Anzahl der gewonnenen Spiele bzw. die Anzahl der Tore sind für den Ausgang des Turniers unerheblich.

